

Geprüfte Qualität.

Der Prüfkriterienkatalog wurde von Experten des TÜV Rheinland/Berlin-Brandenburg entwickelt. Er definiert die Prüfverfahren und legt Grenzwerte fest. Als unabhängiges, akkreditiertes Institut prüfen und begutachten wir Ihr Erzeugnis.

Das QUALITY ZINC-Zeichen signalisiert dem Kunden beim Kauf von Bauzink:

- Die chemischen Zusammensetzungen der Zinklegierungen werden regelmäßig vom TÜV Rheinland/Berlin-Brandenburg überprüft.
- Die mechanisch-technologischen Eigenschaften und die chemische Zusammensetzung werden ständig überwacht.

- Die Abmessungstoleranz wird regelmäßig vom TÜV Rheinland/Berlin-Brandenburg überprüft.
- Durch die Verträge mit den Handwerksverbänden werden materialbezogene Gewährleistungsansprüche gegen die ausführenden Handwerker auf den Hersteller übertragen.

- Das zertifizierte Qualitätsmanagement nach DIN ISO 9001 unterstützt gleichbleibende Prozesssicherheit.

Sicher.

Dokumentieren Sie Verantwortung. Setzen Sie ein Zeichen:



Freiwillige Prüfung nach QUALITY ZINC - Kriterienkatalog

Ihr Ansprechpartner:

TÜV Produkt und Umwelt GmbH
Institut für Umweltschutz
und Energietechnik

Dr. Karl Sander

Am Grauen Stein
51105 Köln

Telefon 02 21/8 06-29 58
Fax 02 21/8 06-28 82

Umwelt und Energie



QUALITY ZINC Der neue Maßstab für Qualität



RZ-D-12-00-101.030

Vertrauen durch Transparenz.

Die Anwendung von Bauzink hat sich im Bereich der Dachentwässerung, der Dachdeckung und Fassadengestaltung als sicherer Schutz vor Witterungseinflüssen bewährt.

„Der Einsatz von Bauzink ist nicht nur aufgrund seiner mechanisch-technologischen Eigenschaften des Materials positiv zu bewerten; zusätzlich werden durch die Langlebigkeit und durch das annähernd 100% Recycling von Bauzink Ressourcen geschont.“ Auch die Abtragsraten sind nach wissenschaftlichen Untersuchungen nachweislich äußerst gering und für die Umwelt unbedenklich.

Um den kritischen Verbraucher möglichst umfassend und objektiv über den ausgewählten Werkstoff zu informieren, unterziehen verantwortungsbewusste Hersteller ihre Produkte einer freiwilligen Prüfung.

Mit dem QUALITY ZINC-Zeichen wird eine über das normale Maß hinausgehende Sorgfalt beim Herstellen und Weiterverarbeiten von Zink dokumentiert. Mit QUALITY ZINC werden Produkte gekennzeichnet, die den strengen Anforderungen des Prüfkriterienkataloges entsprechen.

Dieser setzt hohe Maßstäbe insbesondere hinsichtlich der mechanisch-technologischen Eigenschaften und der chemischen Zusammensetzung.

Das QUALITY ZINC-Zeichen, garantiert eine unabhängige Kontrolle des Werkstoffes. Dies schafft Vertrauen beim Verbraucher.

Prüfkriterien QUALITY ZINC für Tafeln und Bänder

| Prüfmerkmal | DIN EN 988 | RAL RG 681 ¹⁾ | QUALITY ZINC |
|--|--|--|--|
| Chemische Zusammensetzung | | | |
| Zink | Zn 99,995 % (Z1 gemäß DIN EN 1179) | Zn 99,995 % (Z1 gemäß DIN EN 1179) | Zn 99,995 % (Z1 gemäß DIN EN 1179) |
| Kupfer | Cu: 0,08 - 1,0 % | Cu: 0,08 - 1,0 % | Cu: 0,08 - 0,17 % |
| Titan | Ti: 0,06 - 0,2 % | Ti: 0,06 - 0,2 % | Ti: 0,07 - 0,12 % |
| Aluminium | Al: ≤ 0,015 % | Al: ≤ 0,015 % | Al: ≤ 0,015 % |
| Abmessungstoleranzen gängiger Maße | | | |
| Blech- und Banddicke | ± 0,03 mm | ± 0,025 mm | ± 0,025 mm |
| Blech- und Bandbreite | + 2/-0 mm | - | + 2/-0 mm |
| Blechlänge | + 10/-0 mm | - | + 2/-0 mm |
| Mechanisch-technologische Eigenschaften | | | |
| 0,2 %-Dehngrenze (R_{p0,2}) | min. 100 N/mm² | min. 100 N/mm² | 110 - 160 N/mm² |
| Zugfestigkeit (R_m) | min. 150 N/mm² | min. 150 N/mm² | 150 - 190 N/mm² |
| Bruchdehnung (A₅₀) | min. 35 % | min. 40 % | min. 40 % |
| Vickershärte (HV 3) | - | min. 40 | min. 40 |
| Biegeversuch/Faltversuch | Keine Risse auf der Biegekante | Keine Risse auf der Biegekante kein Aufbiegebruch | Keine Risse auf der Biegekante kein Aufbiegebruch |
| Faltzugversuch | - | - | D ≥ 0,7²⁾ |
| Bleibende Dehnung im Zeitstandversuch | max. 0,1 % | max. 0,1 % | max. 0,1 % |
| Säbelförmigkeit | max. 1,5 mm/m | - | max. 1,5 mm/m |
| Planheit | max. 2 mm Wellenhöhe | - | max. 2 mm Wellenhöhe |
| Sonstiges | | | |
| Fremdüberwachung | - | 4 x jährlich | 6 x jährlich Werksentnahme³⁾ |
| Qualitätsmanagementsystem | - | - | zertifiziert nach DIN ISO 9001 |
| Gewährleistung | - | - | Verträge mit den Handwerksverbänden |

Stand 1996:

- 1) Nicht explizit aufgeführte Werte: die Bedingungen der DIN EN 988 müssen eingehalten werden.
- 2) Biegung um 180°, danach Aufbiegen der Köpfe der Probe um 90° und Durchführung eines Zugversuches; D = (Zugfestigkeit der Faltprobe)/(Zugfestigkeit des Werkstoffes)
- 3) Prüfung der mechanisch-technologischen Eigenschaften und der chemischen Zusammensetzung. Neutrale Probeentnahme durch den TÜV-Rheinland/Berlin-Brandenburg am Produktionsstandort.